

Eitorf, den 15.04.2014

Amt 32 - Amt für Bürgerdienste und Stadtmarketing

Sachbearbeiter/-in: Hannelore Schug

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

i.V.  
\_\_\_\_\_  
Erster Beigeordneter

**VORLAGE**  
- öffentlich -

**Beratungsfolge**

Ausschuss für Kultur, Sport, Tourismus und Marketing      07.05.2014

**Tagesordnungspunkt:**

Jahresbericht Kultur 2013

**Beschlussvorschlag:**

**Begründung:**

***Rund 40 Veranstaltungen in Eitorf – Kabarett – Klassik - Literatur –Kinder – Jugend- Senioren - Film- Rock – Pop - davon 8 Events bei freiem Eintritt.***

Auch 2013 wurde das Kulturprogramm von Eitorf aufgrund seiner Qualität und Vielschichtigkeit in der Presse positiv aufgenommen. Zunehmend finden Besucher aus den Nachbarkommunen, aber auch aus Bonn, Siegburg und aus Rheinland-Pfalz den Weg nach Eitorf. Grund hierfür ist auch der mögliche Ticket - Online Verkauf.

Wie bereits in den Vorjahren wurde auch 2013 finanzschwachen Familien der Zugang zur Kultur ermöglicht.

**Kinder/Jugend-Kultur**

**Das Märchenfest in Schloss Merten**, seit drei Jahren durch die Rhenag gesponsert, erfreut sich großer Beliebtheit. Durch den stetig wachsenden Zuschauerstrom, 2012 und 2013 über tausend Besucher, wird für die Überwachung der verkehrsrechtlichen Anordnungen(Parkplätze, Einbahnstraße)in Merten ein externer-Sicherheitsdienst eingesetzt.

Die vielen kreativen Kindergartenangebote werden seit 2012 durch preisgekrönte Theaterprojekte, bekannte Märchenerzählerinnen und eine professionelle Werbung ergänzt. In 2013 stand das Märchenfest, passend zum Festjahr unter dem Titel „Märchen der Gebrüder Grimm“. Das Märchenfest Schloss Merten ist seit 2012 Programmpunkt im Siegtal-Festival, und ab 2014 findet es Aufnahme in den Programm-Flyer des Rheinischen Kultursommers.

**14. Puppenspieltage**, vier Tage-sieben Programmpunkte - Figurentheater Manfred Künster

Alle Veranstaltungen waren gut besucht bzw. ausgebucht. Seit mehr als 10 Jahren begeistert Manfred Künstler mit nicht nachlassender Beliebtheit sein kleines und großes Publikum. Foyer Theater am Park + BioStation (460 Besucher)

**Rock Pop Workshop für Kinder**, eine Kooperationsveranstaltung mit Young Hope. Auch Young Hope liegt die Erhaltung des Chorgesanges für die nächste Generation am Herzen. In diesem tollen Workshop wurden Kindern an die Musik herangeführt. Durch die Kooperation mit allen Eitorfer Schulen haben sich mehrere Monate 150 Kinder auf dieses Wochenende vorbereitet.

**Erste Kinder-Kunstpünktchen Kunstaktion** „EINFÄLLE STATT ABFÄLLE“ so lautete das Thema für Kindergarten- und Grundschulkindern in Eitorf. Die Präsentation und Preisverleihung der zahlreichen Kunstwerke erfolgte während der Kunstpunkte im Skulpturengarten des Künstlers Giovanni Vetere. In 2014 soll diese Aktion weitergeführt werden. Teilnahme kostenlos!

**Kinderkunstaktion KinderkunstKinder**. Eine Kooperationsveranstaltung der Stadt Bonn mit den Rhein-Sieg Kommunen. Eitorf ist seit 2012 Kooperationspartner dieser Kunstaktion für Kinder. Unter dem Thema „Schatzsuche“, führte die Eitorfer Künstlerin Sabine Hack diese Kunstaktion für zahlreiche Kinder durch. Teilnahme kostenlos!

„**3,2,1-UPS, Wer hat DIE denn rein gelassen**“- Theatergruppe Knallerbsen in Kooperation mit dem Kulturamt Eitorf. Ein wieder gut besuchtes interessantes Theaterstück mit spannenden Elementen.

**Die geschenkte Zeit: Umfangreiches und erfolgreiches Sommerferienprogramm** der Kooperationspartner Förderverein Jugend Eitorf e.V., Kulturamt, Jugendcafé und Jugendhilfezentrum. Schon seit mehreren Jahren führen die Kooperationspartner das Projekt „Die geschenkte Zeit“ durch. Im Rahmen dieser Aktion werden zahlreiche interessante Zeitgeschenke angeboten. Zeitgeschenk bedeutet, dass Institutionen Firmen oder Privatpersonen in den Sommerferien Veranstaltungen anbieten, zu denen sich Kinder/Jugendliche zur Teilnahme anmelden können. Die Teilnahme ist kostenlos!

**Leseförderung Rheinisches Lesefest** : Unter der Planung und Organisation des Kulturamtes konnte das Lesefest an allen Grundschulen und Bibliotheken im November in Eitorf stattfinden. Alle Schülerinnen und viele Kinder aus Eitorf erlebten bekannte Kinderbuchautoren hautnah! Sponsoring durch die KSK Köln. [www.kaeptnbook-lesefest.de](http://www.kaeptnbook-lesefest.de) Eine Fortführung dieses Lesefestes wird von allen bisher Beteiligten gewünscht. Teilnahme kostenlos!

**Janosch: Weihnachten bei Tiger und Bär** Kindertheater zur Weihnachtszeit für die kleinen Zuschauer ab 3 Jahren; Theatersaal– gut besucht.

**Charles Dickens Weihnachtsgeschichte**, Der Schauspieler Achim Brock erzählte die Geschichte im Spiegelsaal Schloss Merten

**Filmfestival Nahaufahme** – eine Kooperationsveranstaltung der Kreisstadt Siegburg mit einigen Rhein-Sieg Kommunen, u.a. auch seit 2011 in Eitorf. Nach Schließung des Eitorfer Kinos wurde nach Alternativen gesucht, das Filmfestival für Eitorf aufrecht zu erhalten. Als Aufführungsort und Kooperationspartner konnte das Jugendcafé und das Siegtal gymnasium gefunden werden. Im Raum des Jugendcafés und im Leonardo erlebten rd. 400 Schüler und Erwachsene die beiden sozialkritischen Filme „Gegen die Wand“ von Fatih Akin und „Weil ich schöner bist“, von Frieder Schlaich. Die beiden Filmdramen wurden mit lehrpädagogischem Material im Unterricht weiter besprochen. Auch 2014 wird das Filmfestival in Eitorf stattfinden. Die Sekundarstufe Eitorf und das Jugendcafé sind im November mit dabei. Teilnahme kostenlos!

### **Klassik-Konzerte** **der Werner Richard Dr. Carl Dörken-Stiftung Herdecke**

Wiederholt stellte die bekannte Dörken Stiftung vier ihrer **Best of BRD** Konzerte zur Verfügung. Alle zeichnen sich durch außergewöhnliche Qualität aus. Die bereits jetzt mit zahlreichen Preisen ausgezeichneten „Stars von morgen“ treten ansonsten nur in bekannten Häusern, wie z. B. in der Beethovenhalle, Beethovenhaus, und der Philharmonie Köln auf. Auch hier zeichnet sich ein Zuwachs an jüngerem Publikum ab. Alle anfallenden Gagen der Konzerte werden durch die Stiftung übernommen. Aufgrund der guten Kontakte und Resonanz wird Eitorf auch 2014 Austragungsort der Konzertreihe sein.

In 2013 traten auf:

- Preisträger Duo Aust Klarinette und Klavier, Schloss Merten
- Mehrfachpreisträgerin Violina Petrychenko Klavier, Theater am Park
- Mehrfachpreisträger Duo Weiser aus Finnland, Galerie Incontro
- Mehrfachpreisträgerin Christina Buchsbaum, Harfe, Foyer Theater am Park .

Für Kinder bis 14 Jahren sind die Klassik-Konzerte frei!

### **Kabarett/ Comedy/Theater**

- Ham & Egg, Travestie-Show Comedy "Ich freu mich" Jubiläumsevent, Theater am Park
- Anka Zink "Leben im vollen Zügen, eine Kooperation mit der Gleichstellung, Theater
- „Türkisch rot“, Die Geschichte der Villa Gauhe, Kooperations- und Inklusionsprojekt mit den Bewohnern der CBT Wohnhäuser Villa Gauhe, Theater

### **Unterhaltung / Musik/Literatur**

- Klaus Major & Band – Premiere seines neuen Programms in Eitorf, Theater am Park
- Kieran Halpin aus Irland, Gitarrenkonzert unplugged in der Biostation
- Queen Kings unplugged, Kooperation mit Young Hope
- Hösch Bloot, Konzert mit Köster Hocker Theater am Park
- Duo If, Jüdische Musik zum Gedenktag 9.11. Biologische Station
- Multivisions-Show Diavortrag Korsika und Island

### **Kneipennacht:**

Auch die Wiederholung des Events war positiv. Publikum und die größer gewordene Teilnehmerzahl der Gaststättenbetreiber waren zufrieden mit dem Publikumsbesuch. Bei guter Witterung waren **10 Kneipen** mit dabei und präsentierten verschiedene Bands. Die Teil-Finanzierung der Musik und die Vermarktung erfolgte durch **Sponsoring Rhenag**

### **Tonfolgen-Konzerte:**

Eine Kooperationsveranstaltung der Rhein-Sieg-Kulturämter mit der Stadt Bonn.  
Programm in Eitorf:

- A Tramp abroad, Mark Twains Reise durch Deutschland, Schloss Merten
- Sacred Brigdes –Psalmen als Heilige Brücken, Ensemble Sarband, Schlosskirche Merten

### **Seniorenprogramm**

- Im Volkston, Duo Hunzinger aus der Schweiz, Foyer Theater am Park
- Romantische Lieder zum Valentinstag, Schloss Merten

### **Siegtal-Festival – Beiträge Eitorf:**

Die Kultur-Kooperation mit den Siegtalkommunen hat sich bewährt, das Festival Programm in Eitorf wurde 2013 sehr gut angenommen und 2014 wie bewährt fortgeführt.

#### **Programmpunkte in Eitorf**

- Sagmeister Trio, absolute Starbesetzung des Jazz
- Netzer Scheytt, Boogie Woogie, Weltklasse, Künstler vom Ascona Festival Schweiz
- Tatziken, Frauenband im Skulpturenpark Vetere
- Geschichtenerzähler des Orients, Gitarre und Erzählung, Oliver Jäöger und Klaus Grabenhorst, Schloss Merten

### **Veranstaltungskalender:**

Der ansprechende Kultur-Kalender trägt sich weitestgehend durch Anzeigenschaltung. Je Halbjahr wird er seit 2012 von der Gemeinde Eitorf mit einem vertraglich vereinbarten Zuschuss in Höhe von 1000 € je Halbjahr finanziert.

### **Eitorfer Kunstpunkte im Doppelpack**

2013 stellten 10 regionale bildende Künstler in der historischen Schoeller-Halle aus. Die gezeigten Werke wurden von der Presse positiv besprochen. Den ansprechenden Ausstellungsflyer sponserte Helmut Frotz, ehemaliger Vorsitzender des Kunstvereins Rhein-Sieg. Ansonsten hätten keine Mittel für die Gestaltung und den Druck zur Verfügung gestanden. Für den Sponsorbetrag von 1.500 € an dieser Stelle herzlichen Dank an Herrn Frotz.

Bei der Vernissage in Form einer Eröffnungsparty spielte die aufstrebende Eitorfer Band Victory Valley.

Die Kunstpunkte im Schoeller-Gelände waren an beiden Wochenenden, vor allen Dingen sonntags, gut besucht. Zahlreiche Schulklassen aus Eitorf, aber auch aus Hennef und Windeck-Herchen nutzten den Besuch für ihren Kunst-Unterricht. Die Führungen wurden durch die ausstellenden Künstler begleitet.

Wie auch in den Vorjahren, war jedoch der Besuch der einzelnen Kunstpunkte am Samstag im Ortskern eher zurückhaltend, erst am Sonntagnachmittag zog der Bummel entlang der Geschäfte etwas an.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass nicht zuletzt auch aufgrund des fehlenden verkaufsoffenen Sonntags, die Bilder-Ausstellungen in den Schaufenstern schwach besucht waren. Hauptanziehungspunkt ist und bleibt das Schoeller-Gelände und die gebündelten Ausstellungen in der Biostation, der Halle „Maschinenbau Feld“ und die offenen Ateliers.

Aufgrund der sehr umfangreichen Ausstellerliste sind für die Besucher an einem Wochenende gar nicht alle Kunstpunkte zu „schaffen“.

Für 2015 besteht deshalb die Absicht, in Abstimmung mit dem Aktivkreis, für den Ortskern ein neues, eigenständiges Kunst-Event-Konzept mit verkaufsoffenem Sonntag in den Sommermonaten, unabhängig von den Kunstpunkten zu entwickeln. Der KSTM wird rechtzeitig in die entsprechenden Planungen eingebunden.

Die Kunstpunkte verursachen einen großen Finanz-, Zeit- und Personalaufwand. In 2012 wurde das neue Projekt „Kunst im Doppelpack“ der beiden Kommunen Eitorf/Hennef durch den LVR mit einer Anschub-Finanzierung in Höhe von 7.000 € je Kommune unterstützt. Diese Mittel fehlen seit 2013.

In 2013 konnten die Eitorfer Kunstpunkte aufgrund der geringeren Finanzmittel nur in „abgespeckter“ Form durchgeführt. So bekamen z.B. die teilnehmenden Künstler keine Aufwandsentschädigung, was sehr kritisiert wurde. Die Stadt Hennef hat deshalb in 2013 den überwiegenden finanziellen Teil der gemeinsamen Werbemaßnahmen übernommen. Da für die Kunstpunkte auch weiterhin keine Einnahmen erzielt werden können, bleibt abzuwarten, wie lange noch Kunst in der jetzigen Form in Eitorf gezeigt werden kann.

#### **Finanzielles Jahresergebnis:**

<b>Eintrittsgelder:</b>	<b>31.175,61 €</b>	
<b>Veranstaltungskosten:</b>	<b>45.439,31 €</b>	
<b>Spenden:</b>	<b>17.949,33 €</b>	<b>= Ergebnis 3.685,63 € +</b>

#### **Zusammenfassung:**

Erfreulicherweise investierten, letztendlich auch aufgrund einer aufwendigen Akquise, wieder einige Sponsoren in das erfolgreiche Kulturprogramm von Eitorf. Aufgrund dieser Unterstützung reichte der Haushaltsansatz auch in 2013 aus und es konnten sogar einige Projekte ohne Eintritt realisiert werden: Märchenfest, Kunstpunkte, Filmfestival Nahaufnahme, Kinderkunstaktion KinderKunstKinder, Rheinisches Lesefest und die Kneipennacht.

Hierfür ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren.